



Suite 915 – 700 West Pender Street
Vancouver, BC
Canada V6C 1G8

Tel.: 604-708 3788
Fax: 604-708 3728
E-Mail: admin@canasil.com

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 07/2013: 27. August

TSX-V: CLZ
www.canasil.com

Canasil bereitet sich auf Bohrprogramm beim Gold-Kupfer-Projekt Brenda in British Columbia (Kanada) vor

Vancouver, 27. August 2013. Canasil Resources Inc. (**TSX-V: CLZ; DB Frankfurt: 3CC**) („Canasil“ oder das „Unternehmen“) gibt bekannt, dass sich das Unternehmen auf ein geplantes Diamantbohrprogramm beim Gold-Kupfer-Projekt Brenda im Gebiet Kemess-Toodoggone im Norden von British Columbia (Kanada) vorbereitet. Das Ziel besteht darin, ein Tiefenbohrloch bis in eine Tiefe von etwa 1.000 Metern zu bohren, um die Erweiterung der früheren Bohrlöcher BR-07-04 und BR-07-05 zu erproben, die mineralisierte Abschnitte mit zunehmenden Gehalten bis in eine Tiefe von 562 Metern aufwiesen.

Der tiefste mineralisierte Abschnitt in Bohrloch BR-07-04 ergab **58,0 Meter mit 0,707 g/t Gold und 0,119 % Kupfer zwischen 504 und 562 Meter**. Das Bohrloch endete in der oberen vulkanischen Formation, erreichte jedoch nicht die primäre Intrusionsformation, die vermutlich eine hochgradigere Mineralisierung enthält, wie im beigefügten Bohrabschnitt zu sehen ist. Das mineralisierte System scheint jenen Tiefenzielen ähnlich zu sein, die Northgate Minerals Corp. und AuRico Gold Corp. bei der Lagerstätte Kemess Underground (North Kemess) entdeckt und erfolgreich erprobt haben. Diese befinden sich etwa 20 Kilometer südöstlich des Projektes Brenda, wo der hochgradige mineralisierte Kern in Tiefen von 750 bis 1.250 Metern vorkommt. Die Bohrungen werden voraussichtlich bis Ende August 2013 beginnen und sollten bis Mitte September 2013 abgeschlossen werden.

Über das Projekt Brenda:

Das Gold-Kupfer-Konzessionsgebiet Brenda umfasst 4.450 Hektar und befindet sich im Norden von British Columbia (Kanada), 25 Kilometer nordwestlich der vormals produzierenden Mine Kemess South. Die bisherigen Explorationsausgaben in Höhe von insgesamt 3.500.000 \$ beinhalten Satellitenuntersuchungen, Flugvermessungen, geophysikalische Bodenuntersuchungen, umfassende geologische Kartierungen, Probennahmen sowie Diamantbohrungen auf über 10.000 Metern in 63 Bohrlöchern. Diese Programme bestätigten das Potenzial für ein tief gelegenes porphyrisches Gold-Kupfer-System beim Projekt Brenda, das der nahe gelegenen Lagerstätte Kemess Underground (North Kemess) ähnlich ist, die angesichts von angezeigten Ressourcen von drei Millionen Unzen Gold und einer Milliarde Pfund Kupfer (185 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,48 g/t Gold und 0,25 % Kupfer) von AuRico Gold Corp. in die Machbarkeitsphase weiterentwickelt wird.

Die beiden tiefsten Bohrlöcher bei Brenda durchschnitten mächtige gold- und kupfermineralisierte Zonen mit steigenden Gehalten bis in eine Tiefe von 560 Metern. Die Mineralisierung ist in der Tiefe weiterhin offen, und bei den bisherigen Bohrungen wurde noch kein Intrusionsgestein durchschnitten, das als Kern des mineralisierten Systems angesehen werden könnte. In diesen

Bohrlöchern belief sich **der Durchschnittsgehalt von fünf Abschnitten oberhalb einer Tiefe von 450 Metern auf 0,48 g/t Gold und 0,079 % Kupfer auf einer kombinierten Abschnittslänge von 393,72 Metern. Der Durchschnittsgehalt von drei Abschnitten unterhalb einer Tiefe von 450 Metern belief sich auf 0,68 g/t Gold und 0,116 % Kupfer auf einer kombinierten Abschnittslänge von 92,84 Metern.** Diese Ergebnisse entsprechen den Durchschnittsgehalten der Lagerstätte Kemess Underground, auch wenn die prognostizierte mineralisierte Intrusionszone in der Tiefe nicht erreicht wurde. **Eine beträchtliche Anzahl von Bohrkernproben ergab Werte von über 1,0 g/t Gold und 0,15 % Kupfer.** Das mineralisierte System weist eine durchschnittliche Mächtigkeit von 300 bis 400 Metern auf und wurde entlang einer Streichenlänge von 400 Metern mittels Bohrungen nachverfolgt, wobei Anomalien der Wiederaufladbarkeit, die in der dreidimensionalen geophysikalischen induzierten Polarisierungsuntersuchung beobachtet wurden, auf eine potenzielle Streichenlänge von über 1.000 Metern hinwiesen.

Die steigenden Gold- und Kupfergehalte in der Tiefe, die Stärke der äußerst alterierten Mineralisierung, die im Bohrkern beobachtet wurde, sowie die starken Anomalien, die im Rahmen der geophysikalischen Untersuchung entdeckt wurden, sind äußerst vielversprechend und weisen auf das Potenzial für ein umfassendes porphyrisches Gold-Kupfer-System in der Tiefe hin. Das mineralisierte Umfeld, das bei Brenda beobachtet wurde, scheint jenem der tief gelegenen porphyrischen Gold-Kupfer-Untertagelagerstätte Cadia East von Newcrest Mines in Eastern Australia sowie der angrenzenden Lagerstätte North Kemess, die unterhalb einer Tiefe von 600 bis 750 Metern verläuft, ähnlich zu sein.

Über Canasil:

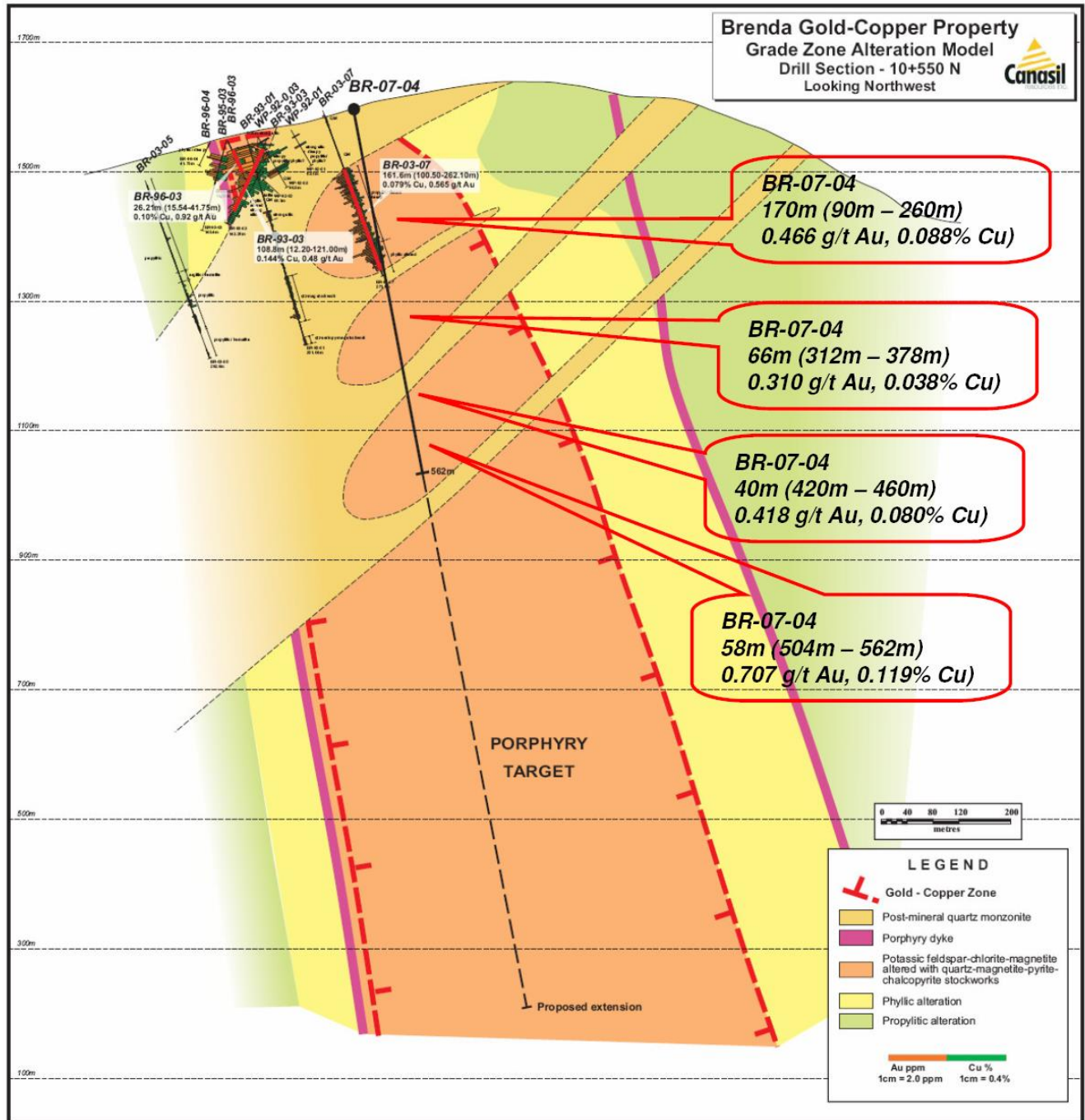
Canasil ist ein kanadisches Rohstoffexplorationsunternehmen mit Beteiligungen an Edel- und Basismetallprojekten in den mexikanischen Bundesstaaten Durango, Sinaloa und Zacatecas sowie in British Columbia (Kanada). Zu den Direktoren und dem Management des Unternehmens zählen Fachleute der Branche, die bereits umfangreiche Erfahrung in der Auffindung und erfolgreichen Weiterentwicklung von Rohstoffexplorationsprojekten haben. Das Unternehmen beschäftigt sich aktiv mit der Exploration seiner Rohstoffkonzessionsgebiete.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Bahman Yamini
President und C.E.O.
Canasil Resources Inc.
Tel: (604) 708-3788
www.canasil.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Canasil Resources Inc. – Brenda Gold-Copper Porphyry Project
Vertically zoned gold-copper mineralized structure with increasing
Gold and copper grades at depth and open to depth



Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!